

Das Interesse an IT-Berufen frühzeitig fördern

Die Bezahlung ist gut, die Jobaussichten sind bestens. Die Ausbildung zum Fachinformatiker zählt zu den beliebtesten in Deutschland. Dennoch fehlt es vielen mittelständischen Unternehmen an qualifizierten Bewerbern. Das soll das Programm BASE MINT ändern. Es führt Schüler auf innovative Art und Weise an eine IT-Ausbildung heran und informiert über die beruflichen Perspektiven in der nordhessischen IT-Branche.

Wesentliches Element ist die Teilnahme an einem onlinegestützten „Cisco“-Einstiegslehrgang (IT-Essentials 5.0) in englischer Sprache, in dem theoretisches und praktisches IT-Grundwissen vermittelt werden. Hinzukommen weitere Bausteine wie beispielsweise eine Betriebsbesichtigung, der Besuch einer regionalen IT-Veranstaltung und ein „Azubi-Schüler-Interview“, bei dem IT-Auszubildende über Ihre Berufsausbildung berichten.

Entwickelt wurde „BASE-MINT“ von der gpdm - Gesellschaft für Projektierungs- und Dienstleistungsmanagement mbH und dem Übergangsmanagement Schule und Beruf der Stadt Kassel. In die Finanzierung sind die plentymarkets GmbH und die quindata GmbH eingebunden. Beiden Unternehmen ist die Stärkung des IT-Standes Nordhessen und die Förderung des Fachkräftenachwuchses ein wichtiges Anliegen. Interessierte Schüler haben die Möglichkeit, in diesen Unternehmen ein Praktikum zu absolvieren.



Gute Perspektive: Fachinformatiker haben blendende Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

Die beiden BASE-MINT-Kurse an der Luisenschule und an der Carl-Schomburg-Schule in Kassel endeten im Juli mit der Zertifikatsübergabe. Das Programm ist seit 2013 an den Schulen etabliert und bisher haben über 40 Schüler den Lehrgang abgeschlossen.

An beiden Schulen beginnt im Herbst 2015 eine neue Workshopreihe mit spannenden Neuerungen wie etwa der Programmierung eines „Raspberry Pi“ Mini-Computers.

WN (Foto: Fotolia) ■

- **Interessierte Unternehmen**, die frühzeitig mit Talenten in Kontakt kommen möchten, wenden sich bezüglich einer Kooperation bitte an Philip Schmidt, gpdm mbH, Tel. 0561-81646-19, E-Mail: pschmidt@gpdm.de